

Die asecos GmbH informiert:

Neue Verordnung über brennbare Flüssigkeiten in Österreich

Gründau, 09. März 2023 – Seit dem 1. März 2023 gilt in Österreich die neue Verordnung über die Lagerung von brennbaren Flüssigkeiten, kurz VbF 2023. asecos, hessischer Hersteller von typgeprüften Sicherheitsschränken, hat die wesentlichen Veränderungen und ihre Bedeutung in Bezug auf Sicherheitsschränke in einer Broschüre zusammengefasst. Außerdem bietet die asecos academy im März eine ausführliche und detaillierte Onlineschulung zu den gesamten Neuerungen der Verordnung an.

Die neue Verordnung VbF 2023 regelt in Österreich die verschiedenen Aspekte der Lagerung von brennbaren Flüssigkeiten. Sie beschreibt unter anderem Lagerverbote, Bestimmungen zur Lagerung geringer Mengen brennbarer Flüssigkeiten sowie die Zusammenlagerung und Lagerung in Sicherheitsschränken. Die neue VbF 2023 löst daher nicht nur die Verordnung über brennbare Flüssigkeiten aus dem Jahr 1991 ab, sondern ist auch deutlich kürzer als diese. Mit der neuen VbF fallen einerseits bisherige, zum Teil komplexe Regelungen weg, andererseits kommt es zu einer Neu- und Umstrukturierung bei wichtigen Stoffgruppen.

Interpretationsdokument von asecos

Darüber hinaus hält die Neufassung auch ganz konkrete Nutzungsänderungen für Sicherheitsschränke bereit. Die wichtigsten Anpassungen aus der neuen VbF 2023 fasste die asecos GmbH in einer neuen Broschüre zusammen. Die Informationen sind anwenderorientiert und übersichtlich aufbereitet. Sie geben einen guten Überblick über die relevanten Aspekte der Neufassung und ihre Vorteile für den Nutzer. Die Interpretation ist kostenlos und kann bereits jetzt unter www.asecos.com heruntergeladen werden.

academy Onlineschulung im März

Zudem vermittelt am 20. März 2023 Dipl.-Ing. Dr. Josef Drobits in einer kostenlosen Onlineschulung alle Neuerungen der VbF. Wesentliche Fragestellungen wie beispielsweise „Welche Änderungen wurden an der VbF vorgenommen?“, „Wie können die Änderungen im Umgang und bei der Lagerung von brennbaren Flüssigkeiten am besten umgesetzt werden?“ oder „Wie sieht es künftig mit der Zusammenlagerung von brennbaren Flüssigkeiten aus?“ werden ausführlich und detailliert beantwortet. Die Anmeldung zu der Veranstaltung ist auf www.asecos.com/academy/ oder per E-Mail an academy@asecos.com möglich.

Bildmaterial finden Sie im Anhang.

Pressekontakt:

asecos GmbH
Katharina Fahrenbruch
Tel. +49 6051 9220-523
Fax: +49 6051 9220-727
E-Mail: k.fahrenbruch@asecos.com

relatio PR GmbH
Sandra Zimmermann
Tel. +49 89 21 02 57-20
Fax: +49 89 21 02 57-19
E-Mail: sandra.zimmermann@relatio-pr.de

asecos GmbH

Die 1994 gegründete asecos GmbH, Europas führender Hersteller im Bereich Sicherheitsschränke, bietet seinen Kunden hochwertige Produkte und intelligente Lösungen im Umgang mit Gefahrstoffen – innerhalb und außerhalb von Gebäuden. Das breit aufgestellte Produktportfolio umfasst Sicherheits- und Druckgasflaschenschränke, Gefahrstoffarbeitsplätze und Absauganlagen sowie Sorbents, Wannensysteme bis hin zu Gefahrstoffcontainern. Zudem entwickelt asecos innovative Produktlösungen im Bereich Nichtraucherchutz und Raumlüftung. Am Hauptsitz in Gründau beschäftigt asecos ca. 350 Mitarbeiter, weltweit 400. Im Ausland wird asecos von eigenen Gesellschaften in den Niederlanden, Frankreich, Spanien, Großbritannien, USA, Schweiz und Schweden sowie von ausgewählten Partnerunternehmen weltweit vertreten. Weitere Informationen finden Sie unter: www.asecos.com